

Pressemitteilung

BESUCH VON VERTRETERN DES LANDRATSAMTES KELHEIM UND WASSERWIRTSCHAFTSAMTES LANDSHUT

Neustadt, 19. März 2026

Am Freitag, den 13. März 2026 besuchten Landrat Martin Neumeyer und weitere Vertreter des Landratsamtes Kelheim sowie des Wasserwirtschaftsamtes Landshut die BAYERNOIL Raffinerie in Neustadt.

Geschäftsführer Wouter de Jong und Christian Schlusemann, Leiter HSSEQ gaben einen umfassenden Überblick über die laufenden Arbeiten im Rahmen des aktuellen Stillstands. In dieser Phase werden verschiedene Anlagen einer gründlichen TÜV-Revision unterzogen, um die Sicherheit und Effizienz der Anlagen langfristig zu gewährleisten. Parallel dazu finden Reparatur- und Reinigungsarbeiten statt.

„Der Stillstand bietet uns die Möglichkeit, notwendige Wartungsmaßnahmen durchzuführen, die für einen reibungslosen und sicheren Betrieb der Anlagen unerlässlich sind. Die TÜV-Revisionen sowie die durchgeführten Reparatur- und Reinigungsarbeiten stellen sicher, dass wir die hohen Standards und Anforderungen weiterhin erfüllen können“, so Wouter de Jong.

Außerdem werden umfangreiche Projektmaßnahmen realisiert. Diese Investitionen leisten einen wertvollen Beitrag, um die Zukunftsfähigkeit der BAYERNOIL und Energiesicherheit Bayerns langfristig zu garantieren.

Für die Realisierung dieser Maßnahmen sind rund 2.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von BAYERNOIL sowie deren Partnerunternehmen vor Ort im Einsatz. Der Erfolg aller Aktivitäten basiert auf einer engen und vertrauensvollen Zusammenarbeit mit Lieferanten, Herstellern, Montagefirmen und vielen weiteren Partnern des Unternehmens.

Bei einem Raffinerierundgang hatten die Besucher die Möglichkeit persönliche Eindrücke von den logistischen Herausforderungen, den Sicherheitsvorkehrungen und den beeindruckenden Leistungen aller Einsatzkräfte zu gewinnen.

„Der Rundgang über das Gelände von BAYERNOIL hat mich beeindruckt. Der Blick hinter die Kulissen der Raffinerie zeigte, wie professionell und koordiniert die Arbeiten ablaufen“, sagt Martin Neumeyer, Landrat des Landkreises Kelheim.

Der Großstillstand geht im Laufe dieser Woche zu Ende – die Anlagen werden bereits sukzessive wieder in Betrieb genommen.



Foto: Britta Heidemann-Schöberl (BAYERNOIL)

v.l.n.r.: Lukas Sendtner (Pressesprecher / LRA), Martin Neumeyer (Landrat / LRA), Robert Ernhofer (Gewässerschutzbeauftragter / BAYERNOIL), Simon Feldmeier (Grundwasser- und Bodenschutz, WWA Landshut), Christian Schlusemann (Leiter HSSEQ / BAYERNOIL), Selina Bock (Abfallbeauftragte / BAYERNOIL), Tobias Zettl (Immissionsschutzbeauftragter / BAYERNOIL), Wouter de Jong (Geschäftsführer / BAYERNOIL), Robina von Kolczynski (Leiterin Umweltschutz / BAYERNOIL), Tobias Glaser (Umwelt- und Naturschutz / LRA), Dominik Dietl (Wasserrecht, Staatl. Abfallrecht, Bodenschutzrecht / LRA), Christian Wachter (Umwelt- und Naturschutz / LRA), Fabian Neumeier (Wasserrecht, Staatl. Abfallrecht, Bodenschutzrecht / LRA)



Foto: Selina Bock (BAYERNOIL)

Ansprechpartner für die Medien:

Britta Heidemann-Schöberl

BAYERNOIL Raffineriegesellschaft mbH

Tel. 08457 / 8 - 1600

britta.heidemann-schoeberl@bayernoil.de

Lukas Sendtner

Landratsamt Kelheim

Tel. 09441 / 207 - 1015

pressestelle@landkreis-kelheim.de